

Ein Baum voller Wünsche

für gemischten Chor und Klavier

Text: **Florian Bald**
Musik und Satz: **Bernd Stallmann**

Klavierpartitur PG755

Arrangement  Verlag

34497 Korbach • Tel: 05631/9370105

www.arrangementverlag.de

Ein Baum voller Wünsche

Text: **Florian Bald**

Musik und Chorbearbeitung: **Bernd Stallmann**

1. Der Tag, er wird kürzer und kürzer, der Himmel bleibt düster und grau,
vereinzelte Schneeflocken tanzen, die Luft ist schneidend und rau.
Das letzte Laub fällt von den Zweigen, die Welt wird so still, wie sie kann,
und in einem Haus, so wie in deinem, fängt nun die schönste Zeit an:

Refrain

Denn dort steht ein Baum voller Wünsche, der Träume als Blätter hat,
beschienen von guten Gedanken, gegossen mit manch guter Tat.
Das Warten hat endlich ein Ende, denn nun in der Heiligen Nacht,
werden aus Wünsche Geschenke, wie Früchte von himmlischer Pracht.

2. Erwachsene strahlen wie Kinder, die Herzen der Menschen sind weit.
Wie haben sie sich im Geheimen auf diese Stunden gefreut!
Sie haben das Pflänzchen gezogen, das Bäumchen gehegt und gepflegt,
voll Hoffnung gebangt, ob es wohl lang, und ob es nun viele Früchte trägt.

Refrain

Ihr magischer Baum voller Wünsche, der Träume als Blätter hat,
beschienen von guten Gedanken, gegossen mit manch guter Tat.
Das Warten hat endlich ein Ende, denn nun in der Heiligen Nacht,
werden aus Wünsche Geschenke, wie Früchte von himmlischer Pracht.

3. Der Abend geht langsam zu Ende, fast jeder Traum hat sich erfüllt,
der Raum ist in Singen und Lachen und frohe Müdigkeit gehüllt.
Die Teller sind blitzblank gegessen, die Wangen, sie glühen vom Punsch.
Und beim Augenschließen sieht man's sprießen, welch Wunder: ein Nächstjahreswunsch!

Refrain

Gelobt sei der Baum voller Wünsche, der Träume als Blätter hat,
beschienen von guten Gedanken, gegossen mit manch guter Tat.
Das Warten hat endlich ein Ende, denn nun in der Heiligen Nacht,
werden aus Wünsche Geschenke, wie Früchte von himmlischer Pracht.

Ein Baum voller Wünsche

für gemischten Chor mit Klavier – Klavierpartitur

Text: **Florian Bald**

Musik und Chorbearbeitung: **Bernd Stallmann**

rit. *Vers*

Sopran
Alt

Tenor
Bass

Klavier

rit.

♩=74

5

Tag, er wird kür zer und kür zer, der
wach se - ne strah - len wie Kin - der,
A bend geht lang sam zu En - der,
fast

7

Him - mel bleibt düs - ter und grau, ver - ein - zel - te Schnee - flo - cken
Her - zen der Men - schen sind weit. Wie ha - ben sie sich im Ge -
der Traum hat sich er - füllt, der Raum ist in Sin - gen und

10

tan - zen, die Luft ist schnei - dend und rau.
 hei - men auf die - se Stun - den ge - freut.
 La - chen und fro - he Mü - dig - keit ge - hüllt.

Das
 Sie
 Die

13

letz - te Laub fällt von den Zwei - gen, die Welt wird so still, wie sie
 ha - ben das Pflänz - chen ge - zo - gen, das Bäum - chen ge - hegt und ge -
 Tel - ler sind blitz - blank ge - ges - sen, die Wan - gen, sie glü - hen vom

16

und in ei - nem Haus, so wie in dei - nem, fängt nun die
 voll Hoffnung ge - bangt, ob es wohl langt, und ob es nun
 Und beim Au - gen - schlie - ßen sieht man's sprie - ßen, Welch Wun - der:

Refrain

19 rit. molto rit. ♩=81

Denn dort steht ein Baum vol - ler
Ihr ma - gi - scher Baum vol - ler
Ge - lobt sei der Baum vol - ler

schöns - te Zeit an:
vie - le Fruch - te trägt:
ein Nächstjah - res - wunsch!

rit. molto rit. ♩=81

23

Wün - sche, der Träu - me als Blät - ter hat,
der Träu - me als Blät - ter hat,

28

be - schie - nen von gu - ten Ge - dan - - ken, ge -
schie - nen von gu - ten Ge - dan - - ken, ge -

33

gos - sen mit manch gu - ter Tat. Das War - ten hat

gos - sen mit manch gu - ter Tat.

38

end - lich ein En - - de, denn nun in der Hei - li - gen

denn nun in der Hei - li - gen

43

Nacht, da wer - den aus Wün - schen Ge - schen -

da wer - den aus Wün - schen Ge - schen -

48 1.-2.

ke, wie Früch - te von himm - li - scher Pracht.

ke, wie Früch - te von himm - li - scher Pracht.

1.-2.

53 rit. 3.

wie Früch - te von himm - li - scher

wie Früch - te von himm - li - scher

rit. 3.

58 rit. molto rit.

Pracht.

Pracht.

rit. molto rit.

Probepartitur
Das Fotokopieren und
Abschreiben von Noten
ist gesetzlich verboten
und wird strafrechtlich verfolgt!